

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische neueste Nachrichten. 1946-1950 1951**

161 (12.7.1951)

NEUESTE NACHRICHTEN

Gereizte Stimmung im Bonner Parlament

Ein Vorstoß der SPD - CDU gegen die Saardebatten - Vorwürfe an die FDP

Drahtbericht unseres Bonner Dr. A. R.-Redaktionsmitglieds

Bonn. Zwischen den Parteien des Bonner Bundestags ist eine gereizte Stimmung zu bemerken. Die Sozialdemokratische Partei versucht alles, die Verabschiedung des Schumanplans zu erschweren.

Heute soll sich der Bundestag in erster Lesung mit dem Schumanplan befassen. Die sozialdemokratische Opposition will beantragen, daß das Plenum nicht eher in die zweite Lesung eintreten solle.

Die Sicherheitsämter und der Beschränkung der Stahlproduktion der Bundesrat hatte sich bereits dafür ausgesprochen, daß davon die endgültige Verabschiedung des Schumanplanes abhängig gemacht werde.

Was die Jugend nicht darf

Das Gesetz zum Schutze der Jugend vom Bundestag angenommen

Bonn (AP). Der Bundestag verabschiedete in zweiter und dritter Lesung das Gesetz zum Schutze der Jugend in der Öffentlichkeit.

Danach dürfen Personen unter 16 Jahren an öffentlichen Tanzveranstaltungen nicht teilnehmen. Sie dürfen aber bis 22 Uhr bei solchen Veranstaltungen anwesend sein.

Nicht auf der Straße rauchen

Varieté, Kabarett- und Revueveranstaltungen dürfen von Jugendlichen unter 16 Jahren nicht besucht werden. Im Alter zwischen 16 und 18 Jahren haben sie nur dann zu solchen Veranstaltungen Zutritt.

Das Rentenzulage angenommen

Das Rentenzulagegesetz, das die bereits bekanntgegebenen Zulagen für die Sozialversicherungsrenten regelt, wurde vom Bundestag gestern endgültig verabschiedet.

Die ersten Reihe saßen von links nach rechts: Oberbürgermeister Ebert (Ostberlin), Kirchenpräsident Martin Niemöller, Volkskammerpräsident Diekmann (Ostzone), Bischof Otto Dibelius, Sowjetzonenpräsident Wilhelm Pieck.

Der Berliner Probst Boehm begrüßte nur den Präsidenten des Kirchentages mit Namen und die übrigen als „Vertreter der Öffentlichkeit“.

Besseres Einvernehmen in Kaesong

Munsan, Korea (AP). Der zweite Tag der Waffenstillstandskonferenz in Kaesong führte zu einem „besseren Einvernehmen“ zwischen den Unterhändlern und zu einer Änderung in der Haltung der fünf kommunistischen Generäle.

Nach der Rückkehr der alliierten Delegation nach Munsan betonte Konteradmiral Burke von neuem, daß der gegnerwärtigen Konferenz nicht militärische Fragen zu erörtern. Er bezog sich damit offensichtlich auf die kommunistischen Vorschläge vom ersten Verhandlungstag.

An den Fronten herrschte am Mittwoch fast völlige Kampfruhe. Über Nordwestkorea kam es im Verlauf eines alliierten Jagdbomberangriffs zu Luftkämpfen mit kommunistischen Düsenjägern, wobei drei MIG-15 abgeschossen wurden.

Europa-Armee mit Deutschland sobald wie möglich

Paris (dpa). Die Fertigstellung des Zwischenberichts der Konferenz über die Europa-Armee, mit dem seit längerer Zeit für Dienstag gerechnet worden war, ist erneut um zehn Tage verschoben worden.

Der Sprecher des Quai d'Orsay sagte dann, auf französischer Seite sei der Wunsch vorhanden, daß die völlige Beteiligung Deutschlands im Rahmen der Europa-Armee an der Verteidigung Europas sobald wie möglich Wirklichkeit werde und daß es in der kürzestmöglichen Frist zur Aufstellung der Europa-Armee komme.

schen Regierung, daß Frankreich seine Beteiligung in der europäischen Wirtschaftsunion nicht von der Beibehaltung des jetzigen Zustandes an der Saar abhängig mache.

Die Parlamente der Teilnehmerländer müssen sich bis zum 17. Okt. d. J. über die Ratifizierung des Schumanplanes entscheiden.

Drohung gegenüber dem Koalitionspartner

Die Vorwürfe gegen die SPD bezüglich der Saar machte der Fraktionsvorsitzende der CDU auf einer Pressekonferenz. Er erklärte, die Parlamentsmehrheit werde sich gegen solche Pläne mit allen Mitteln wenden.

Brentano bedauerte das Auseinanderfallen der Koalition beim Kündigungsschutzgesetz und erklärte, daß die Ablehnung dieses Gesetzes durch die FDP nicht verständlich sei.

Strafrechtsänderungsgesetz angenommen

Gegen die Stimmen der KPD-Fraktion nahm der Bundestag am Mittwoch das Strafrechtsänderungsgesetz in dritter Lesung endgültig an.

Sowjetzonenpräsident Pieck beim Kirchentag

Feierliche Eröffnung in der Marienkirche in Ostberlin

Von unserem zum Kirchentag entsandten Berichterstatter

Berlin. Der gesamtdeutsche Evangelische Kirchentag wurde gestern nachmittag von seinem Präsidenten, Reinold Thadden-Trieglaff, feierlich eröffnet.

„Es würde uns leid tun, wenn der Kirchentag in die politische Sphäre gerückt würde.“ Der amerikanische Hochkommissar McCloy stattete dem Präsidenten Thadden einen längeren Besuch ab.

Abetz' Freilassung gefordert

Düsseldorf (AP). Der nordrhein-westfälische Landtagsabgeordnete Dr. Ernst Achenbach (FDP) forderte die Freilassung des ehemaligen deutschen Botschafters in Paris, Otto Abetz.

Kleine Verehrerin Sugar Robinsons ermordet

London. (AP). Kriminalbeamte von Scotland Yard haben den ehemaligen Weltmeister im Mittelgewicht „Sugar“ Ray Robinson unmittelbar nach seinem Kampf gegen Randolph Turpin zu einer Unterredung aufgesucht.

Die kleine Christine Butcher wohnte wenige Schritte von Robinsons Trainingscamp entfernt und machte sich am Sonntag auf den Weg, um dem Boxer ihre Negerpuppe zu zeigen.

Unwetter und Windhose fordern Opfer

Bei Bremen waren alle Straßen versperrt

Bremen (dpa). Ein schweres Unwetter forderte am Mittwoch in der Umgebung von Bremen fünf Todesopfer und drei Schwerverletzte.

Eine während eines heftigen Gewitters aufgetretene Windhose richtete am Mittwoch im Kreis Osterholz bei Bremen große Sachschäden an. Über tausend Bäume wurden entwurzelt und mehrere Dächer in Osterholz-Scharmbeck schwer beschädigt.

heimgesucht, wo rund 200 Häuser stark beschädigt und zum Teil unbewohnbar wurden. Ein etwa 30 m hoher Fabriksschornstein wurde umgerissen.

Auch in Lörrach wütete ein schweres Gewitter. Im Hochrheingebiet wurden durch starken Hagelschlag die Bäume entblättert und besonders im oberen Teil des Markgräfler Landes in der Dreiländerecke fast die gesamte Ernte vernichtet.



Deutsche Bergsteiger und Wissenschaftler gehen nach Afrika

Vier Mitglieder der Sektion Göttingen des Deutschen Alpenvereins brachen am 9. Juli zu einer viermonatigen Forschungsreise über die Schweiz und Spanien nach Nordafrika auf.

Nach Landsberg - Werl?

F. L. In Werl, dem Landsberg der Engländer, befinden sich jetzt noch etwa 230 als Kriegsverbrecher verurteilte Deutsche. Außer den beiden Generalfeldmarschällen von Manstein und Kesselring, den Generalobersten, Mälzer, Gallen-

Öffentlichkeit entzogen glaubte, untergebracht hatte, daß ein SA-Führer unaufgefordert eindringt und dem Gefangenen mehrere Ohrfeigen versetzt. Das Ansehen, den englischen Flieger herauszugeben, lehnte der Bürgermeister ab.

Die Werler Strafanstalt steht unter britischer Leitung. Die Gefangenen verbringen aber nach den Bestimmungen des deutschen Strafvollzugs ihre Haft in Einzel- oder Dreimannzellen, soweit sie nicht tagsüber in den Werkstätten der Anstalt gemeinsam mit deutschen oder ausländischen Kriminellen arbeiten.

Es hat den Anschein, als ob bezüglich der vom britischen Hohen Kommissar angekündigten Überprüfung der Urteile dieser sogenannten Kriegsverbrecher dieselben Vorgänge sich wiederholen sollen, wie sie uns bei der Landsberger Rotjagden noch in unerfreulicher Erinnerung sind.

Von vornherein muß aber betont werden, es ist nicht anzunehmen, daß alle gegen die Werler Häftlinge ergangenen Urteile anfechtbar sind. Es muß aber auch bezüglich Werl das gleiche gefordert werden, was im Falle Landsberg verlangt, aber leider nicht durchgeführt wurde.

Es ist dabei folgendes zu beachten: Im Falkenhäuser-Urteil, das die Belgier fällten, wurde der Partisanenkrieg ganz anders und milder beurteilt, als es die Engländer im Falle Manstein taten. Auch die Strafen waren gelinder.

Die Rechtsgrundlagen, auf Grund deren die Urteile gegen die Werler Häftlinge gefällt wurden, werden seit der Nürnberger Rechtsprechung nicht nur in Deutschland angefochten. Der Krieg in Korea hat für die Engländer und Amerikaner Erfahrungen gezeitigt, die einige der Verurteilten in Werl milder beurteilen lassen.

Es sei hier in einem anderen Zusammenhang eines der anfechtbarsten Urteile angeführt. Der Bürgermeister eines kleinen hessischen Dorfes war bei der Gefangenennahme eines abgesprungenen englischen Fliegers dabei. Er konnte es nicht verhindern, obwohl er den Gefangenen in einem besonders ausgesuchten Ort, den er der

Neues in Kürze

Washington (dpa). Die Export-Importbank hat Spanien einen neuen Kredit in Höhe von 5,75 Mill. Dollar gewährt.

Paris (dpa/AP). Der deutsche Generalkonsul in Paris, Professor Dr. Wilhelm Hausenstein, hat am Mittwoch um 18 Uhr am Quai d'Orsay sein Einführungsschreiben als Geschäftsträger der Bundesrepublik überreicht.

Bonn (AP). Aus Anlaß des französischen Nationalfeiertages am 14. Juli hat der französische Hohe Kommissar Francois-Poncet die Freilassung von 37 Häftlingen angeordnet. Weiteren 92 Verurteilten sollen Strafnachlässe gewährt werden.

Athen (AP). Die griechischen Eisenbahnen und das Personal der Athener Stadtverwaltung haben am Mittwoch einen Sympathiestreik für die 100 000 streikenden Angestellten des öffentlichen Dienstes und der öffentlichen Betriebe angekündigt.

Bonn (dpa). Die Bundesregierung gab bekannt, einen „zivilen Notdienst“ einzurichten. Damit ist keine Neugründung der früheren Technischen Nothilfe beabsichtigt. Die Gewerkschaften sollen dabei beteiligt werden.

Bonn (dpa). Das Bundesinnenministerium wies Meldungen, nach denen es eine Verstärkung der Grenzschutzpolizei auf 90 000 Mann anstrebe, als völlig unsinnig zurück.





Hitze-Witze

Es war nicht die Liebe oder eine andere „Parteibindung“, welche die vier Herren an einem gemütlichen Tisch in einem noch gemütlicheren Lokal im Westen der Stadt zusammengeführt hatte...

Und man sah es den Vieren an, daß sich mit der fortschreitenden erfolgreichen Bekämpfung dieses Übels ihr körperliches Wohlbefinden mit jedem Schlucke hob.

„Wisse se a“, fragte einer der wackeren Zecher, ein fünfundachtzigjähriger bekannter Karlsruher, die anderen „Mitläufer“...

„Hä, Kunschtstück“, meinte einer der Gefragten: „s Ulmer Minschter“

„Ah! Ich hab's“, sagte jetzt der „Dritte Mann“, d' Michelskabel bei Unnergrombach.“

„Nei!“ Ohne zu trinken, stellte der Herr sein Glas wieder auf den Tisch.

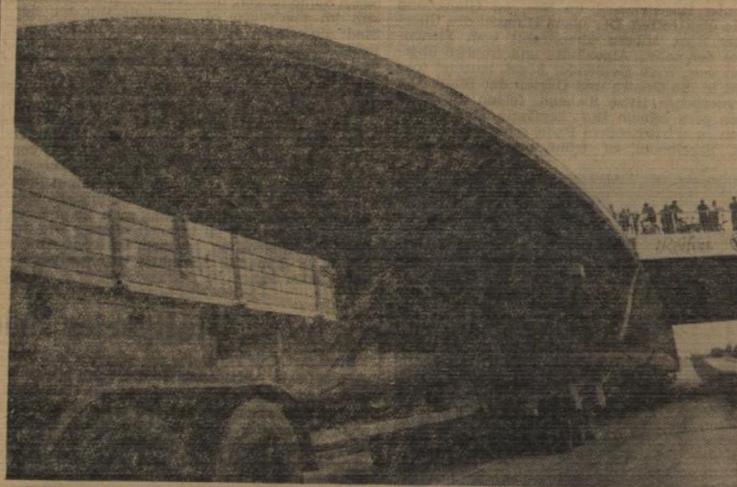
Dafür nahm der alte Herr einen langen Schluck. Dann stellte er bedächtig das leere Glas auf den Tisch zurück und sah die Herren nacheinander mit verschmitzem Lächeln an.

„Klar! Noch a Helles!“

Der bisher schwierigste Straßen-Transport der Bundesbahn:

Donau-Tankerflottille wechselt zum Rhein

Sprechfunkverkehr und Telefonverbindung zwischen den Zugmaschinen sicherten den Transport



Zahlreiche Zuschauer verfolgten gestern von der Autobahnbrücke vor Durlach aus das ungewöhnliche Schauspiel, daß ein nach Länge und Breite aufgeschmittenes Viertel eines Schiffsrumpfes, 38 m lang und 80 t schwer, im Geleitzug über die Autobahn befördert wurde.

Zentrale Anna — Von Paula I — Bitte kommen! Zentrale Anna kam. Anna — nun, hier war das Ferninlum noch angebracht, weil sie sich als die von einer Dame besetzte Zentrale der Landespolizei in Durlach entpuppte.

ports, der jemals Karlsruher Gelände durchquert hat. Und „Paula I“, Hauptkommissar Zizmann, gab, auf der Fahrt zwischen Pforzheim und Karlsruhe, die Weisung durch, daß sowohl Zugmaschinen als auch Personal seines seltsamen „Geleitzuges“ auf der Autobahn in Höhe Langensteinbach abzulösen seien.

Wer nachher, angesetzt wohl durch die kurze Mitteilung von Studio Karlsruhe, von der Brücke über die Autobahn vor Durlach diesen Monstre-Transport selbst besichtigen konnte, wird der Meinung beipflichten müssen, daß er solche Ungetüme auf der Straße noch nicht gesehen hat.

Was hat es auf sich mit diesem „Probetransport“, nach dessen glücklicher Beendigung in den nächsten Monaten 39 ähnliche Transporte von Ingolstadt nach Mannheim durchgeführt werden sollen?

So kam es also, daß seit Dienstag früh dieser seltsam-„trockene“ Schiffstransport unterwegs ist, der, wenn nichts Besonderes dazwischen kam, gestern abend den Mannheimer Rheinhafen erreichte.

Gewicht und Ausdehnung des Transportgutes machten natürlich besondere Sicherungsmaßnahmen erforderlich. Ein starkes, mit Sprechfunk ausgerüstetes Aufgebot der Landespolizei Nordbaden (Mot-Kommissariat Durlach) nahm den Transport an der württembergisch-badischen Grenze in Empfang und geleitete ihn von da aus über die schwierige Autobahn-Passage

Pforzheim-Durlach und dann nach Mannheim. Jeder unvorhergesehene Aufenthalt konnte über Sprechfunk sofort nach Karlsruhe und später an die Landespolizei in Mannheim gemeldet werden.

Das Merkwürdigste ist aber erst noch zu erzählen: Die Fahrer der drei Zugmaschinen waren untereinander gleichfalls durch Sprechverkehr verbunden. Anfahr, Halt, Übergehen in den nächsten Gang oder Abbremsen wurde von der ersten Zugmaschine aus über Drahtleitung auch den hinter dem Schiffstell folgenden Zugmaschinen mitgeteilt, so daß also die Fahrtleistungen vollständig koordiniert waren.

Tödlich verunglückt

Beim Überqueren der Jollystraße in Höhe der Hirschbrücke wurde gestern gegen 18 Uhr der 85jährige Uhrmachermeister Karl Drecher, wohnhaft Vokstraße 22, von einem Kraftwad angefahren.

Vom eigenen Wagen „angefahren“

In der Mainstraße kurbelte ein Kraftfahrer den Motor seines Lastkraftwagens mit der Hand an. Da jedoch der Gang des Motors eingeschaltet war, setzte sich der Wagen plötzlich in Bewegung und drückte den überraschten Fahrer gegen einen einhalb Meter davor parkenden Lastkraftwagen.

Kinder helfen Kindern

156 Pakete des amerikanischen Jugend-Rotkreuzes wurden gestern im Kirchensaal des Flüchtlingsdurchgangslagers Karlsruhe an not-

Der Schiffsrumpf selbst lag auf zwei 24rädigen Culemeyer-Straßenrollern, der hintere mit einem „Bremsen“ bemannt, der gleichfalls alle Befehle von der vorderen Zugmaschine übermittelte.

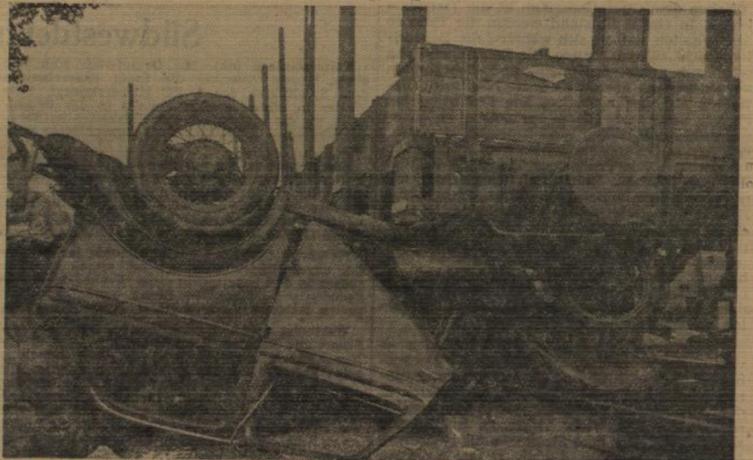
Zehn Schiffe also, jedes aufgeteilt in vier Stücke, sollen, wenn dieser Transport zur Zufriedenheit verlief, im Laufe der Zeit auf der Autobahn von Ingolstadt nach Mannheim befördert werden, um nun auf dem Rhein die auf der Donau verlorengegangene Aufgabe zu übernehmen.

leidende Kinder verteilt. Diese Spende, die sich amerikanische Kinder durch kleine Arbeitsleistungen verdienten, war auf zwei großen Gabentischen aufgestellt und wurde von den heimatvertriebenen Kindern mit großem Jubel begrüßt.

Wieder Ferien-Schwimmkurse

Auf Grund der guten Erfahrungen des Vorjahres hat sich die Stadt, Badverwaltung eingeschlossen, auch in diesem Jahre wieder Ferien-Schwimmkurse für 6-10jährige Kinder durchzuführen.

Das hätte ins Auge gehen können!



So sah es nach dem Unfall im Rheinhafengelände aus, über den wir in unserer gestrigen Ausgabe berichteten. Bekanntlich wurde ein amerikanischer Personenkraftwagen, dessen Fahrer versucht hatte, die parallel zur Werftstraße verlaufenden Gleise zu überqueren...

Brüderlichkeit — ein Weg zum Weltfrieden

Kuratorium der „Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit“ gegründet

Die Karlsruher „Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit“ nahm den Besuch des Präsidenten der „World Brotherhood“ und der amerikanischen „National Conference of Christians and Jews“...

Solche Kuratorien, deren Aufgabe es ist, den Gedanken der Brüderlichkeit in alle Volksschichten und Lebensbereiche hineinzutragen, bestehen bereits in 3000 nordamerikanischen Gemeinden, in Kanada, Südamerika, Afrika, Asien und Australien sowie in zwölf europäischen Ländern.

Über die Ziele der „Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit“ ist an dieser Stelle aus verschiedenen Anlässen wiederholt berichtet worden.

entladen zu können, bevor sie zur Explosion kommen, und auf der Basis einer verantwortungsvollen, brüderlichen Zusammenarbeit von Katholiken, Protestanten und Juden einerseits sowie von Weißen und Schwarzen andererseits die verhängnisvollen Vorurteile und die meist psychologisch bedingte Intoleranz überwinden...

Dr. Clinchy sowie Prof. Dr. Goslin hatten Gelegenheit, bei einem Presse-Empfang sowie im Rahmen eines Tee-Empfanges, zu dem die Stadtverwaltung gestern nachmittag eingeladen hatte, ausführlich zu den Problemen Stellung zu nehmen.

Die Sonnenbrille — Dein Augenschutz!

Aufgepaßt bei Sonnenbrillen!

Die Brille ist ein Requisite aller Menschen unserer Zeit geworden und nichts wäre törichter, als wenn man sie als einen Modeartikel ansehen wollte.

Es ist eine alte Erfahrungstatsache, daß man bei greilem Sonnenlicht die Augen zukneifen muß, weil sie sonst schmerzen.

len oft erst später bemerkbar. Dagegen wehrt sich das ungeschützte Auge: Die Iris verengt sich, so daß nur wenige Strahlen in das Augeninnere gelangen können.

Setzt man nun eine Sonnenbrille auf, so ist das lästige und auf die Dauer anstrengende Zukneifen der Augen nicht mehr notwendig.

Aber das ist nur eine scheinbare Wohltat. Gegen Blendung geschützt, öffnet sich nämlich nun die Iris — bei dunklen Gläsern besonders weit — und das empfindliche Innere des Auges ist damit der Einwirkung der unsichtbaren gefährlichen Strahlen ausgesetzt.

nifache Schädigungen im und am Auge können dadurch hervorgerufen werden. Von guten Augenläsers wird man verlangen, daß sie die Farben natürlich wiedergeben, daß sie also trotz der Dämpfung gestatten, grün als grün und gelb als gelb zu sehen.

Farben müssen sie im Verhältnis zueinander wieder einwandfrei zu erkennen sein. Solche Gläser werden in den großen deutschen optischen Werken hergestellt, die durch ihre Leistung in der ganzen Welt bekannt geworden sind.

Diagram illustrating eye protection. It shows four scenarios: 1. 'Das Auge ohne Sonnenschutz' (eye without protection), 2. 'Mit gewöhnlichen farbigen Gläsern' (with ordinary colored glasses), 3. 'Mit einwandfreien Marken-Sonnenschutzgläsern' (with proper brand sunglasses), 4. 'Das Marken-Sonnenschutzglas' (brand sunglasses). Each scenario includes a diagram of the eye and a brief text description of the light rays and their effects on the eye.

Advertisement for Optiker E.A. Willer, Kaiserstraße 114, Karlsruhe. Text: „... gut sehen ... gut aussehen ...“

Advertisement for Das Fachgeschäft Hofer, Karlsruhe, Kaiser-Ecke - Leopoldstraße. Text: „steht fest!“

Advertisement for Erwin Schulz, Optikermeister, Kaiserstr. 145, Ecke Lammtstr., Yorckstraße 17, Karlsruhe. Text: „Ihre Augen lassen nach! Die Brille vom Fachgeschäft für Augenoptik K. KARG“

Advertisement for Ettligen, Leopoldstraße 50, Karlsruhe. Text: „BRILLEN Klouda“

Advertisement for Optiker Schobert, Karlsruhe, Kaiserstraße 55. Text: „Fachgeschäft für neuzeitliche Augenoptik“

Advertisement for Optiker Bassmann, Karlsruhe, Bd. Kaiserstrasse 157. Text: „Lieferant aller Krankenkassen“

Advertisement for J. W. Krautinger Optik - Photo, Herrenstraße 5, Filiale Rheinstraße 36a, Karlsruhe.

Advertisement for Gg. Paul Nachf., Hch. und W. Schifferer, Marienstraße 33, Nähe Schauburg, Karlsruhe. Text: „Augenoptikermeister“

„Das Berufsbeamtenentum in Gefahr“

Beamtenschutzbund bemängelt schleppende Gesetzgebung

Auch bei dieser Versammlung hatte sich der Beamtenschutzbund als erstes Thema die Erläuterung des nun im Bundestag durchgebrachten Gesetzes...

schon Behörden von seiten der Bevölkerung entgegengebracht werde, könne auf diese Weise ausgemerzt werden.

Die ersten Montagengesellschaften

In diesen Tagen werden die Vorstände derjenigen entlassenen Werke in Düsseldorf zu einer vorbereitenden Besprechung zusammenkommen.

AEG

Die AEG bringt auf dem Markt die kleineren Super AEG 31 und 41 mit sechs Röhren und sechs Kreisen...

Rundfunk-Großhandel und Fernsehen

Die Großhandelsstelle Rundfunk und Fernsehen, Sitz Dortmund, deren Mitglieder aus dem gesamten Bundesgebiet am 14. Juni 1951...

Reklameaufwendungen

Gegen den Gesetzentwurf der Investitionshilfe der gewerblichen Wirtschaft...

Der nicht-geschäftliche Pkw

Noch ist die Verordnung gegen die „Speseritter“ nicht erlassen, da sinnig das Bundesfinanzministerium schon darauf...

soll zwar nicht unbedingt die Möglichkeit genommen werden, über Betriebsausgaben einen Wagen zu benutzen...

Gegen überhöhte Säumniszuschläge

Nach der augenblicklich geltenden, durch das Steuermünzgesetz in der Fassung vom 20. 4. 1949 festgelegten Regelung...

ten hatten und wie die Endabrechnungen immer wieder vertagt worden sind...

Steuern vom Verlust

Von der Handwerkskammer Stuttgart wird geschrieben: Mit der bedingungslosen Kapitulation ist 1945 das Deutsche Reich...

Mangel an Walzisenmaterial

Der Mangel an Walzisenmaterial hat besonders im Juni bedenkliche Formen angenommen...

Professor Dr. Hausrath 75 Jahre

Der frühere außerordentliche Professor für Elektrotechnik an der Technischen Hochschule Karlsruhe...

11. Juli: Läßker Paul, städt. Arbeiter, Lameystraße 37, (68 J.); Egestein Pauline...

Omnibus zum Schloßkonzert auf Favorite

Zum Schloßkonzert in Schloß Favorite wird ein Omnibus der Firma Kornmann am Sonntag, 15. Juli...

Mit elf Omnibussen in den Schwarzwald

Konstant auf „Schönwetter“ stand das Stimmungsbarometer beim Ausflug der Postkraftwagen-Hauptwerkstatt...

Sportfest der Karlsruher Jugend

Am Donnerstag, 12. Juli 1951, finden auf dem KTV 46 Platz die Leichtathletik-Mannschaftskämpfe der Karlsruher Schulen statt...

Zum Abschluß werden eine 10mal 50-m-Pendelstrecke (Klasse C) und eine 10mal 100-m-Staffel (Klasse A u. B) gelaufen...

Beiratung der I- und H-Kammer Karlsruhe

Unter dem Vorsitz von Präsident Gebhardt billigte der Beirat der Kammer am 6. Juli 1951 den Darlehensvertrag...

Die neue Batschari

Das Derby-Großformat bringt die delikate Virginia-Kombination der neuen Batschari-Cigarette...

Neues NSU-Motorrad

Die NSU-Werke sind mit einer Motorrad-Neukonstruktion, der 200-ccm-„NSU-Lux“...

USA erwarten Rekorderte

Das USA-Landwirtschaftsministerium erwartet in diesem Jahre eine neuen größten Ernten in der Geschichte des Landes...

KURZE STADTNOTIZEN

Felkeverein. Studierat Jungmann spricht heute um 20 Uhr im „Pflug“...

Tierschutzverein. Samstag, 14. 7., 20 Uhr. Hauptversammlung...

Die „Badische Heimat“ lädt für Samstag, 14. 7., alle Interessenten...

Pfarrgemeinde U. Lü. Frau. Im Canisiushaus findet am Samstag, 14. 7. ab 18 Uhr...

Der TuS 1884 Beiertreffen führt am Samstag, 14. 7. auf seinem Sportplatz hinter dem Hauptbahnhof...

„Eghalanda Gmel“. Samstag, 14. 7., um 20 Uhr, „Hutschabend“...

Rundfunkprogramm

Donnerstag, 12. Juli. Süddeutscher Rundfunk: 5.00 Frühmusik, 6.40 Kurt Dehn...

Wie wird das Wetter?

Einzelne schauerartige Niederschläge. Vorhersage des Wetteramtes Karlsruhe für Nordbaden...

Rheinwasserstände

11. Juli. Konstanz 465 (-3), Breisach 308 (+10), Straßburg 387 (+10), Karlsruhe-Mexau 557 (+10), Mannheim 403 (+1), Caub 275 (-9).

Advertisement for Batschari Derby cigarettes. Includes a logo of a rider on a horse, the text 'DIE NEUE BATSCHARI', 'Das Derby-Großformat', 'bring die delikate Virginia-Kombination...', and 'Derby Pf. AUSLESE DER BESTEN'.

Familien-Nachrichten

STATT KARTEN
Nach langem, schwerem, mit großer Geduld ertragenem Leiden...

Kurt Flösser
Meister der Landespolizei
im Alter von 30 Jahren.

Emil Rastätter
Mein lieber Mann, mein guter Vater und Schwiegervater
ist heute nach schwerer Krankheit von uns gegangen.

Todesanzeige
Richard Weber
Elektro-Werkmeister bei der Bundesbahn

Karl Büttner
Postinspektor i. R.
im Alter von 69 Jahren nach langem, schwerem Leiden...

Verbands-Anzeiger
Die Hauptversammlung
des Tierschutzvereins
Karlsruhe

Therese Henn Wwe.
geb. Reiter
im Alter von 66 Jahren von langem, schwerem Leiden erlöst.

Pauline Eggstein
ist nach schwerer Krankheit
in die ewige Heimat eingegangen.

Julia Bermayer
geb. Egenberger
ist am Sonntagfrüh unerwartet schnell entschlafen.

NOCH BILLIGER!

Damen-Sommerkleider 9.80
Herren-Regenmantel 9.90
Arbeitsanzüge 16.80
Trachtenjanker 27.50
Knaben-Lederhosen 13.80
Herren-Sporthemden 5.90
Turnschuhe 5.90
Markenarmbanduhr 16.80
Laufmaschinenreparatur innerhalb 24 Stunden

200 Damenhüte
in Filz und Stroh, leicht angebrüt
garniert und ungnarniert zum Ausschauen
3.00 5.00 7.50 10.00
DAMENPUTZ Bächtold
Karlsruhe, Leopoldstraße 2

Amtliche Bekanntmachungen
52. freiwillige
Versteigerung
Samstag, 14. 7. 51, v. 10-18 Uhr

Freihandverkauf ab sofort:
Bettten, Schränke, Kommoden, Matratten, Tische, Regale, Schreibtische, Küchensessel u. v. mehr.

Rüstiger Invalide
mit guten Referenzen für leichte
Tagesarbeit gesucht.

Buchhalterin
perfekt im Durchschreibeverfahren,
Lehr- u. einfachem Steuerwesen...

Stellen-Angebote
Pension, Beamter z. Besorg. eines
kl. Inkassos v. Vers.-Ges. ges.

Befähigt. jung. Kaufmann
wird sofort eingestellt
Karlsruhe, Hauptplatz, Zimmer 92

2-3 Herren od. Damen
mit guter Umgangsform und guter
Garderobe. Einzelheiten Donnerst.

Wir suchen einen tücht.
Buchhalter (in)
1 Stenotypistin u.
1 Verkäuferin

Heizungsingenieur, perfekt im
Praktischen u. Kostenvorgeschlag.
Bearbeitung zum soot. Eintritt

Baugenieuer
(Hochbau) für Baustelle und Büro
mit Kenntnissen im Eisenbetonbau...

Bäckerlehrling
auf gutem Haus
Bäckerei Fritz Ehrenfeld, Bäckerei
Kaiserstraße 12, Ruf 5244.

Lehrling
mit guten Schulzeugnissen.
MOBEL-MANN
Ecke Hirsch, Kaiserstraße

Berghausen
Breiten
Bruchsal
Eggenstein
Friedrichthal
Grötzingen
Muttenthal

Flans SPIELMANN
ETAGENGESCHÄFT
Herren-, Damen- und Kinderkleidung
Kaiserstr. 174 bei der Hirschstr.

Wir suchen
einen aufgeweckten
Lehrling
mit guten Schulzeugnissen.

1. Damenschneiderin
neu zugezogen, nimmt nach Kunden
zu Anfertiigungen an.

Mit MILKA alle Tage gut belegte Brote
Prima, MILKA-Käse!
Leicht ist das heute nicht mit dem Wirtschaften! Manchmal weiß ich wirklich nicht, was ich den Kindern mit ihrem gesunden Appetit auf's Brot streichen soll...

Schöne Küchen
Küchenbüfets, neue Modelle
in elfenbein oder naturlackiert
448.- 430.- 415.- 395.- 375.-
335.- 295.- 255.- 215.- 175.-
POLSTERMÖBEL
SESSEL 135.- 127.- 98.- 65.-
COUCH 440.- 320.- 290.- 175.-
SCHLAFZIMMER, WOHN-SPEISEZIMMER
Auswärtige erhalten auf Wunsch Katalog.

100 Fahrräder ständige Auswahl 100
Anker - Dürkopp - Fels - Hoffmann
Kaiser - Miele - Victoria - Wanderer
Fahrrad-Allgeier, Karlsruhe, Waldstraße 11
Anzahlungen ab DM 25.-, wöchentliche Rate DM 5.-
Fink, Rex, Victoria-Fahrradmotoren

Denken Sie
an Ihre
Gesundheit,
rauchen Sie
nur
VOLLREIF
100% GARANTIE

MOBEL
EHRFELD
Rondellplatte
Viel länger währt das Lebens Mal,
steht Muster-Möbeling dir, bei!

Autoverleih
Volkswagen m. u. oh. Fahrer,
Wagen werden kostenlos gebracht
und abgeholt.

Grassinger's
Auto-Verleih
Khe., Scheffelstr. 33, Tel. 6125
Wöchentlich 5.- Anzahlung
Schroth
Kaiserallee 51 a u. Passage

Denken Sie daran
daß die Ziehung der
4. Klasse der
Süddeutschen
Klassenlotterie
bereits am 19. u. 20. Juli 1961
stattfindet.